

Schulleiterbrief 1 vom 26.03.2020

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

das Lernen auf Distanz ist für uns alle eine gewaltige Herausforderung. Gute Erfahrungen, auf die wir alle zurückgreifen könnten, liegen bisher nicht vor.

Diese Lernzeit tolerant miteinander zu gestalten, sollte für unsere Schulgemeinschaft Anspruch und Ziel sein:

Darum bitte ich von Herzen alle Schüler, Lehrer und Eltern!

Ich bedanke mich bei allen, die mit konstruktiven Rückmeldungen, kreativen Ideen und Vorschlägen dazu beitragen, angemessene und sinnvolle Lernbedingungen zu organisieren.

Das Lehrerkollegium arbeitet mit Hochdruck daran, weitere digitale Lernmöglichkeiten strukturiert und umfassend zu installieren.

Unter Berücksichtigung wettbewerbsrechtlicher und datenschutzrechtlicher Bedingungen sollen digitale Zugänge **die wechselseitige Kommunikation zwischen Lehrern und Schülern** erleichtern.

Danke an Emily für Deine Idee!

Die Anmeldungen bei den Anbietern sind erfolgt und wir warten auf die Freischaltung. Weitere Informationen dann hier.

Für Lernaufgaben wird weiterhin ausschließlich der Download-Bereich unserer Homepage genutzt und laufend aktualisiert.

NEU! Demnächst wird es dort auch Angebote aus dem GTA-Bereich geben.

Online-Unterricht ist aufgrund der technischen Gegebenheiten unserer Schule (bereitgestelltes Volumen zur Datenübertragung) leider (noch) nicht möglich.

Liebe Eltern,

der Aufgabenpool für eine Homeoffice-Phase ist für uns alle absolutes Neuland, sowohl für die Lehrerschaft als auch für unsere Schülerinnen und Schüler.

Selbstorganisiertes Lernen, selbstständig nach Lösungswegen suchen, ausprobieren, mit vorgegebenen Lösungen den eigenen Lernprozess überprüfen, den Lernfortschritt reflektieren, das alles sind große Herausforderungen für Ihre Kinder. Da darf man auch mal frustriert sein, nicht weiter wissen, fast den Mut verlieren.....

Zögern Sie nicht, sich mit den jeweiligen Fachlehrern per Mail oder über das Kontaktformular auf unserer Homepage in Verbindung zu setzen, wenn Unterstützung gebraucht wird.

Besser noch, bestärken Sie Ihre Kinder darin, sich selbst auf ihrem Weg Antworten zu ihren Fragen zu holen.

Ihre Kinder sind unsere Helden, wenn sie ihren selbstgesteckten Zielen ein Stück näher kommen.

Ich wünsche uns alle Besonnenheit, Optimismus und Verständnis für das scheinbar Unvollkommene sowie Zuversicht und Vertrauen in die Kraft unserer Gemeinschaft.

Bleiben Sie alle gesund!

Herzlichst!
Ihre M. Müller